

## I. BACHELOR

**Einführungsphase**

|   |   |                              |   |
|---|---|------------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-001  |                              |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Exemplarische Ethnographie: Die Chumash</b><br><i>Exemplary Ethnography: The Chumash</i> |                              |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Di 12-14 Uhr<br>ESA W, Raum 222   |                              |   |
| Dozent/in   | Andrea Blätter  |                              |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Ja: 5 TN   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Ja: 2 TN |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |   |                              |   |
| 56-001 (5 LP)   | FSB 12/13: ETH (FSB 12-13)-E, -NF-E, FWB uniweit<br>FSB 16/17: ETH-E, ETH-NF-E, SG          |                              |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Diese Seminar intensive Kenntnis einer Einzelgesellschaft. Die Chumash in Südkalifornien sind dafür gut geeignet, weil sie früher eine ungewöhnlich bevölkerungsreiche und komplex organisierte Gruppe gewesen sind, deren Kultur gut dokumentiert ist, und sich bis in die Gegenwart als Ethnie erhalten konnten. Historisch lag ein Schwerpunkt ihrer Wirtschaft auf reichhaltigen maritimen Ressourcen.<br>In 13 Doppelstunden sollen folgende Themen bearbeitet werden: Frühgeschichte/Archäologie, Umwelt/Ökologie, Kolonialgeschichte, Politische und soziale Struktur, Materieller Kulturbesitz, Wirtschaft, Religion, Kunst, Kulturwandel und Identität. Neben der Kenntnis einer Einzelgesellschaft sollen dabei Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden. Außer Vorträgen und Gruppenreferaten sind Diskussionen zu einzelnen Themenkomplexen vorgesehen. |   |                              |   |
| <b>Lernziele</b><br>Neben der Kenntnis einer Einzelgesellschaft sollen dabei Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden.   |   |                              |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Leistungsscheine können durch Hausarbeiten im Umfang von etwa 10 Seiten mit mündlichem Vortrag erworben werden. Das Seminar eignet sich für Studierende der unteren und mittleren Semester. Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens sind erwünscht. Regelmäßige Teilnahme ist Voraussetzung.  |   |                              |   |
| <b>Lektüre</b><br>Arnold, Jeanne E. (Hg.): The Origins of a Pacific Coast Chieftdom: The Chumash of the Channel Islands. Salt Lake City: University of Utah Press, 2001. SUB B 47883<br>Gamble, Lynn: The Chumash World at European Contact: Power, Trade, and Feasting among Complex Hunter-Gatherers. Berkeley [u.a.]: University of California Press, 2008.<br>Hudson, T. und Underhay, E.: Crystals in the Sky: An Intellectual Odyssey Involving Chumash Astronomy, Cosmology and Rock Art. Museum of Natural History Santa Barbara, California, 1978.<br>Kennett, Douglas J.: The Island Chumash. Behavioral Ecology of a Maritime Society. Berkeley: University of California Press, 2005. SUB A 390278<br>Rick, Torben C.: The Archeology and Historical Ecology of Late Holocene San Miguel Island. Perspectives in California Archaeology, Vol. 8. Univ. of California, Los Angeles, 2007. SUB B1339        |   |                              |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

**Aufbauphase: Modul A1**

|   |  |                          |   |
|---|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | <b>56-002-A</b>  |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Lektürekurs zur Fachgeschichte der Ethnologie</b><br><i>History of Anthropology</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Mo 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 223  |                          |   |
| Dozent/in   | Jan Budniok  |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 30 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                          |   |
| 56-002-A (5 LP)   | FSB 12/13 HF/NF: ETH (FSB 12-13)-A1, -NF-A1<br>FSB 16/17: ETH-A1, ETH-NF-A1            |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Dieser Kurs zeichnet die Geschichte der Ethnologie vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart in groben Zügen nach. Zentrale Debatten, Konzepte und Forschungsfragen aber auch Umwege und Abwege ethnologischer Forschung und Theoriebildung werden anhand von Originaltexten und zusammenfassenden Darstellungen beleuchtet und diskutiert. Teilnehmende machen sich in diesem Kurs mit den wichtigsten Entwicklungslinien der Ethnologie vertraut, die (nicht immer geradlinig, zwangsläufig oder endgültig) zum heutigen internationalen Erscheinungsbild des Faches geführt haben. (Dieser Kurs ist Bestandteil des Grundlagen-Moduls A1, das alle BA-Studierenden der Ethnologie im Verlauf der Aufbauphase absolvieren.) |  |                          |   |
| <b>Lernziele</b><br>Teilnehmende kennen zentrale Konzepte und Debatten der Ethnologie und können Texte kritisch lesen und diskutieren.  |  |                          |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Zu jedem Kurstermin wird ein Text vorgegeben –jeweils ca. 20 -40 Seiten, überwiegend in englischer Sprache –, der gründlich durcharbeiten ist. Die einzelnen Sitzungen werden von wechselnden studentischen Teams geleitet, die die Texte mit ihren Hintergründen präsentieren, die Diskussion vorstrukturieren und eventuell Diskussionsgruppen organisieren. Außerdem verfassen Teilnehmende kleinere schriftliche Arbeiten und fertigen ein Protokoll zu einer Sitzung an.  |  |                          |   |
| <b>Literatur</b><br>Barth, F., A. Gingrich, R. Parkin, S. Silverman (eds) 2005. One discipline, four ways: British, German, French, and American anthropology. Chicago, Chicago University Press.   |  |                          |   |

|   |  |                          |   |
|---|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | <b>56-002-B</b>  |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Lektürekurs zur Fachgeschichte der Ethnologie</b><br><i>History of Anthropology</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Mi 12-14 Uhr<br>ESA W, Raum 222  |                          |   |
| Dozent/in   | Jan Budniok  |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 30 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                          |   |
| 56-002-B (5 LP)   | FSB 12/13 HF/NF: ETH (FSB 12-13)-A1, -NF-A1<br>FSB 16/17: ETH-A1, ETH-NF-A1            |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Dieser Kurs zeichnet die Geschichte der Ethnologie vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart in groben Zügen nach. Zentrale Debatten, Konzepte und Forschungsfragen aber auch Umwege und Abwege ethnologischer Forschung und Theoriebildung |  |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |
|--|
| werden anhand von Originaltexten und zusammenfassenden Darstellungen beleuchtet und diskutiert. Teilnehmende machen sich in diesem Kurs mit den wichtigsten Entwicklungslinien der Ethnologie vertraut, die (nicht immer geradlinig, zwangsläufig oder endgültig) zum heutigen internationalen Erscheinungsbild des Faches geführt haben. (Dieser Kurs ist Bestandteil des Grundlagen-Moduls A1, das alle BA-Studierenden der Ethnologie im Verlauf der Aufbauphase absolvieren.)                |
| <b>Lernziele</b><br>Teilnehmende kennen zentrale Konzepte und Debatten der Ethnologie und können Texte kritisch lesen und diskutieren.   |
| <b>Vorgehen</b><br>Zu jedem Kurstermin wird ein Text vorgegeben –jeweils ca. 20 -40 Seiten, überwiegend in englischer Sprache –, der gründlich durcharbeiten ist. Die einzelnen Sitzungen werden von wechselnden studentischen Teams geleitet, die die Texte mit ihren Hintergründen präsentieren, die Diskussion vorstrukturieren und eventuell Diskussionsgruppen organisieren. Außerdem verfassen Teilnehmende kleinere schriftliche Arbeiten und fertigen ein Protokoll zu einer Sitzung an. |
| <b>Literatur</b><br>Barth, F., A. Gingrich, R. Parkin, S. Silverman (eds) 2005. One discipline, four ways: British, German, French, and American anthropology. Chicago, Chicago University Press.  |

|   |  |                          |   |
|---|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | <b>56-003-A</b>  |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Aktuelle Theorien der Ethnologie</b><br><i>Current Theories in Anthropology</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Mo 12-14 Uhr<br>ESA W, Raum 222  |                          |   |
| Dozent/in   | Michael Pröpfer  |                          |   |
| <b>Kontingenz Studium Generale (SG)</b><br>Ja: 5 TN   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 25 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Ja: 2 TN<br><b>Kontingenz Kontaktstudierende</b><br>Ja: 5 TN |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                          |   |
| 56-003-A (5 LP)   | FSB 12/13 HF/NF: ETH (FSB 12-13)-A1, -NF-A1, FWB uniweit<br>FSB 16/17: ETH-A1, SG  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Im Seminar „Aktuelle Theorien“ wird das Wissen aus dem Einführungsmodul vertieft und erweitert. Dabei werden wir uns auf rezente theoretische Ansätze konzentrieren und diese auf ihre Grundlagen hin untersuchen. Dies geschieht nicht auf einer ausschließlich theoretischen Ebene, sondern immer auch in Relation zu konkreten empirischen Anwendungen.   |  |                          |   |
| <b>Lernziele</b><br>Aufarbeitung und Diskussion ausgewählter theoretischer Texte.<br>Aneignung eines theoretischen Rüstzeugs für die wissenschaftliche Praxis.  |  |                          |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Das Seminar ist interaktiv und gruppenarbeitsorientiert aufgebaut. Neben konventionellen kognitiven Lernmethoden werden in der Lehrveranstaltung auch Kreativmethoden (z.B. Visualisierungen) eingesetzt. Durch die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit der Fachliteratur sollen die Studierenden mit theoretischen Werkzeugen ausgestattet werden, die es ermöglichen, sich mit verschiedenen ethnologischen Fragestellungen zu befassen. |  |                          |   |

|              |  |  |  |
|--------------|--|--|--|
| LV-Nr.       | <b>56-003-B</b>  |  |  |
| LV-Art/Titel | <b>Aktuelle Theorien der Ethnologie</b><br><i>Current Theories in Anthropology</i> |  |  |
| Zeit/Ort     | 2stündig, Mo 14-16 Uhr<br>ESA W, Raum 222  |  |  |
| Dozent/in    | Michael Pröpfer  |  |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|   |   |                          |   |
|---|---|--------------------------|---|
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Ja: 5 TN   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 25 TN   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Ja: 2 TN<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Ja: 5 TN |
| <b>LP-Varianten und Moduluordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-003-B (5 LP)   | FSB 12/13 HF/NF: ETH (FSB 12-13)-A1, -NF-A1, FWB uniweit<br>FSB 16/17: ETH-A1, SG |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Im Seminar „Aktuelle Theorien“ wird das Wissen aus dem Einführungsmodul vertieft und erweitert. Dabei werden wir uns auf rezente theoretische Ansätze konzentrieren und diese auf ihre Grundlagen hin untersuchen. Dies geschieht nicht auf einer ausschließlich theoretischen Ebene, sondern immer auch in Relation zu konkreten empirischen Anwendungen.   |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b><br>Aufarbeitung und Diskussion ausgewählter theoretischer Texte.<br>Aneignung eines theoretischen Rüstzeugs für die wissenschaftliche Praxis.  |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Das Seminar ist interaktiv und gruppenarbeitsorientiert aufgebaut. Neben konventionellen kognitiven Lernmethoden werden in der Lehrveranstaltung auch Kreativmethoden (z.B. Visualisierungen) eingesetzt. Durch die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit der Fachliteratur sollen die Studierenden mit theoretischen Werkzeugen ausgestattet werden, die es ermöglichen, sich mit verschiedenen ethnologischen Fragestellungen zu befassen. |   |                          |   |

**Aufbauphase: Modul A2/ A2a**

|   |   |                          |   |
|---|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-004  |                          |   |
| LV-Art/Titlel   | <b>Sozialethnologie (VORLESUNG)</b><br><i>Introduction to Social Anthropology</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Do 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 221 (Hörsaal)                               |                          |   |
| Dozent/in   | Julia Pauli   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Ja: 20 TN  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Ja: 20 TN<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Ja: 20 TN |
| <b>LP-Varianten und Moduluordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-004 (4 LP)   | FSB 12/13 HF/NF: ETH (FSB 12-13)-A2, -NF-A2 FWB uniweit<br>FSB 16/17: ETH-A2a, SG |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Die Sozialethnologie betrachtet kulturvergleichend Formen, Institutionen und Praktiken gesellschaftlichen Zusammenlebens. Vor allem die Analyse der vielfältigen Variationen verwandtschaftlicher Beziehungen, Terminologien und Strukturen steht im Zentrum der Sozialethnologie. Dies hat auch historische und fachspezifische Gründe, die in der Vorlesung thematisiert werden. Dementsprechend werden einerseits ‚klassische‘ Ansätze der Verwandtschaftsethnologie ausführlich behandelt, etwa die Deszendenz- und die Allianztheorie. Andererseits werden aber auch neuere Ansätze der Verwandtschaftsethnologie thematisiert, die manchmal als „new kinship studies“ zusammengefasst werden. Hier steht vor allem die Frage im Vordergrund, durch welche kulturellen Praktiken und Konzeptionen sich Menschen verwandt fühlen. Des Weiteren sollen auch soziale Beziehungen und Gruppen nicht-verwandtschaftlicher Art vorgestellt und diskutiert werden. Sowohl für verwandtschaftliche wie auch nicht-verwandtschaftliche Beziehungen spielen die zentralen sozialen Kategorien Alter, Generation, Klasse und Geschlecht eine entscheidende Rolle, die ebenfalls in der Vorlesung behandelt werden. |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b><br>Durch die Vorlesung erhalten Sie einen ethnographisch fundierten Überblick über die vielfältigen und komplexen kulturellen Variationen von Verwandtschaft, sozialer Praxis und sozialen Beziehungen.  |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |
|--|
| <b>Vorgehen</b>  |
| In der Vorlesung wird fortlaufend auf vertiefende Lektüre verwiesen. Die Vorlesung wird mit einer Klausur abgeschlossen.   |
| <b>Literatur zur Einführung</b>  |
| Alber, E., B. Beer, J. Pauli und M. Schnegg (Hrsg.) 2010: Verwandtschaft heute. Berlin.<br>Alber, E., C. Coe und T. Thelen 2013: The Anthropology of Sibling Relations. New York.<br>Barnard, A. & Good, A. 1984: Research Practices in the Study of Kinship. London.<br>Holy, L. 1996: Anthropological perspectives on kinship. London. |

**Aufbauphase: Modul A2/ A2b**

|  |  |                              |   |
|--|--|------------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-005   |                              |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Einführung in die Religionsethnologie (VORLESUNG)</b><br><i>Introduction to the Anthropology of Religion</i>                          |                              |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Mi 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 221 (Hörsaal)  |                              |   |
| Dozent/in  | Christian Strümpell (plus Tutor/in)  |                              |   |
| <b>Kontingenz Studium Generale (SG)</b><br>Ja: 20 TN   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br><br>Nein   | <b>Block-LV:</b><br><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Ja: 20 TN<br><b>Kontingenz Kontaktstudierende</b><br>Ja: 20 TN |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |  |                              |   |
| 56-005 (4 LP)  | FSB 12/13: ETH-A2, ETH-NF-A2, FWB-intern, FWB uniweit<br>FSB 16/17: ETH-A2b, ETH-NF-A2b, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG |                              |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |  |                              |   |
| Entgegen aller Voraussagen, dass die Moderne im Zeitalter der Globalisierung, unabdingbar mit einer Säkularisierung der Lebenswelten verbunden sei, haben Religionen weltweit wieder an Bedeutung gewonnen. Die entsprechenden Phänomene reichen hierbei von der Fundamentalisierung islamischer und christlicher Glaubenslehren über die Wiedererstarkung von Hexerei-Vorstellungen in Afrika bis hin zum Neopaganismus in Europa und Nordamerika. Für die Ethnologie ist daher das vergleichende Studium religiöser Vorstellungen und Praktiken aktueller denn je zuvor. Die Vorlesung bietet eine umfassende Einführung in die ethnologische Auseinandersetzung mit „Religion“ von den evolutionistischen Thesen des 19. Jahrhunderts bis zur postkolonialen Debatte und zur ontologischen Wende der Gegenwart. |  |                              |   |
| <b>Lernziele</b>   |  |                              |   |
| Die Studierenden werden mit den zentralen Theorien und Erklärungsansätze der Religionsethnologie vertraut gemacht. Sie wollen in die Lage versetzt werden diese Ansätze in ihren fachhistorischen Kontext einzuordnen und sie kritisch zu beurteilen.  |  |                              |   |
| <b>Vorgehen und Anforderungen</b>  |  |                              |   |
| Vorlesung mit Zwischenfragen und Diskussion. Zu jeder Sitzung sind Texte im Umfang von ca. 20 Seiten vorzubereiten. Die Vorlesung wird mit einer Abschlussklausur am 11.07.2018 abgeschlossen. Der Termin für die Nachschreibeklausur ist der 18.07.2018.  |  |                              |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

**Aufbauphase: Modul A3**

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | <b>56-006-A</b>   |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Quantitative Methoden</b><br><i>Quantitative Methods</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Mo 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 222                   |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Schnegg   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 30 TN                   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-006-A (8 LP)  | FSB 12/13: ETH-A3<br>FSB 16/17: ETH-A3                      |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Thema der Veranstaltung ist die systematische Erhebung, Auswertung und Interpretation von Daten mit Techniken des Befragens. Im ersten Abschnitt des Seminars werden wir die unterschiedlichen Arten von Befragungen kennenlernen. Im zweiten Teil des Seminars werden Sie in Projektgruppen zu bestimmten Themen durch Befragungen Daten erheben. Im dritten Teil des Seminars werden wir diese Daten auswerten und die Ergebnisse gegenüberstellen. Der Verlauf des Projekts inklusive Auswertung und Ergebnisse wird in einem Bericht festgehalten werden. |   |                          |   |

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | <b>56-006-B</b>   |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Quantitative Methoden</b><br><i>Quantitative Methods</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Di 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 222                   |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Schnegg   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 30 TN                   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-006-B (8 LP)  | FSB 12/13: ETH-A3<br>FSB 16/17: ETH-A3                      |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Thema der Veranstaltung ist die systematische Erhebung, Auswertung und Interpretation von Daten mit Techniken des Befragens. Im ersten Abschnitt des Seminars werden wir die unterschiedlichen Arten von Befragungen kennenlernen. Im zweiten Teil des Seminars werden Sie in Projektgruppen zu bestimmten Themen durch Befragungen Daten erheben. Im dritten Teil des Seminars werden wir diese Daten auswerten und die Ergebnisse gegenüberstellen. Der Verlauf des Projekts inklusive Auswertung und Ergebnisse wird in einem Bericht festgehalten werden. |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

**Vertiefungsphase: Modul V1, V2 (ggf. V3)**

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-007  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Gentrifizierung und Ungleichheit in Lateinamerika</b><br><i>Gentrification and Inequality in Latin America</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Di 16-18 Uhr<br>ESA W, Raum 223   |                          |   |
| Dozent/in  | Mijal Gandelsman-Trier  |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein<br><br><b>Dieses Angebot richtet sich auch an LAST-Studierende.</b> |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-007 (5 LP)  | FSB 12/13 HF: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern, FWB uniweit   |                          |   |
| 56-007 (3 LP)  | FSB HF 12/13: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern, FWB uniweit   |                          |   |
| 56-007 (LAST)  | LAST: Bitte das Lehrprogramm für LAST beachten!   |                          |   |
| 56-007 (5 LP)  | FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG  |                          |   |
| 56-007 (3 LP)  | FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |   |                          |   |
| <p>Der Begriff „Gentrifizierung“ steht seit einigen Jahrzehnten im Mittelpunkt stadtpolitischer Diskurse. Er ist zu einem Marker für soziale Ungleichheit geworden und kennzeichnet weltweit das Phänomen urbaner Segregation. Als wissenschaftliches Konzept bezeichnet Gentrifizierung eine spezifische Form urbaner Transformationsprozesse, charakterisiert durch die sozialräumliche Restrukturierung städtischer Quartiere.</p> <p>Im Rahmen des Seminars werden wir ein gemeinsames Verständnis des Konzepts der Gentrifizierung erarbeiten und die Auswirkungen und Implikationen des Phänomens in Bezug auf Urbanität, soziale Ungleichheit und Formen des Protests untersuchen. Dies geschieht anhand von einführenden theoretisch orientierten Texten sowie von ethnographischen Fallbeispielen.</p> <p>Der Fokus des Seminars liegt auf Gentrifizierungsprozessen in Lateinamerika. Ausgehend von spezifischen Charakteristika und Entwicklungen lateinamerikanischer Städte werden konkrete Fallbeispiele recherchiert und vorgestellt.</p> |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b>   |   |                          |   |
| Zielsetzungen des Seminars: Eine kritische Auseinandersetzung mit einem Konzept, Kenntnisse über urbanethnologische Fragestellungen, Kenntnisse über Lateinamerika als Regionalgebiet.   |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b>  |   |                          |   |
| Wechselnde Arbeitsformen: Lektüre und Diskussion ausgewählter Texte, schriftliche Resümees, Recherchen, Gruppenarbeit, Präsentation eines Fallbeispiels, Verfassen einer schriftlichen Arbeit. Erwartet wird eine regelmäßige und aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen.  |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|   |  |                        |   |
|---|--|------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-008   |                        |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Russische Seele, Männlichkeit, Datscha? – Lokale Konzepte in der Ethnologie des russischsprachigen Raumes</b><br><i>Russian Soul, Masculinity, Datscha? – Local Concepts in the Anthropology of the Russian Speaking World</i>  |                        |   |
| Zeit/Ort  | Vorbereitung: Fr. 06.04.18, 10-12 Uhr, ESA W 222<br>Blockseminar:<br>Fr. 27.04.18, 11-16.30 Uhr, ESA W Raum 222<br>Sa. 28.04.18, 11-16.30 Uhr, ESA W Raum 222<br>Fr. 04.05.18, 11-16.30 Uhr, ESA W Raum 222<br>Sa. 05.05.18, 11-16.30 Uhr, ESA W Raum 222  |                        |   |
| Dozent/in   | Christian Buchner  |                        |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 30 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Ja | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                        |   |
| 56-008 (5 LP)<br>56-008 (3 LP)  | FSB 12/13 HF: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern, FWB uniweit<br>FSB HF 12/13: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern, FWB uniweit   |                        |   |
| 56-008 (5 LP)<br>56-008 (3 LP)  | FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG<br>FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG<br><br>Osteuropastudien: Pflichtmodul OEst-BA-NF(17/18)-3 (Studienleistung)<br>Osteuropastudien: Pflichtmodul OEst-BA-NF(17/18)-3 (Prüfungsleistung)<br>Osteuropastudien: Pflichtmodul OEst-MA(17/18)-M2 (Studienleistung)<br>Osteuropastudien: Pflichtmodul OEst-MA(17/18)-M2 (Prüfungsleistung) |                        |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |  |                        |   |
| In der gegenwärtig angespannten politischen Situation, zwischen teils stark einseitig gefärbter bzw. exotisierend dokumentarischer Berichterstattung, erscheint Russland mehr denn je als eine nie versiegende Quelle von Stereotypen und Otherness. In diesem regionalen, sozial- und kulturanthropologischen Blockseminar, wollen wir verschiedene Perspektiven auf das gegenwärtige Russland wissenschaftlich untersuchen. Dazu sollen einige kulturspezifische Konzepte und Gemeinplätze beleuchtet werden, die weiterhin eine zentrale und bedeutsame Rolle im Alltag der Menschen einnehmen. Studierende sollen angeregt werden diese konzeptuellen Blackboxes zu öffnen und im Detail hinsichtlich ihrer Kulturspezifik und ihrer suggestiv-manipulativen Kraft kritisch zu hinterfragen. Literatur umfasst ethnologische Theorien von kulturellen Konzepten und ihre Kritik. Themen für die Studierenden können verschiedene beispielhafte Konzepte umfassen, z.B.: Russische Seele, Kultiviertheit, Männlichkeit, Ökonomien der Gefälligkeit, Kollektivität, informelle Solidargruppen, Binäreinteilung der Welt in formal-informal, bzw. außerhalb; Datscha; 2. WK; russische Kriminalsongs; Kosmischer Enthusiasmus; Heldenkult; Nostalgie, etc. |  |                        |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.



|   |  |                        |  |
|---|--|------------------------|--|
| LV-Nr.  | 57-324   |                        |  |
| LV-Art/Titel  | <b>Islam and Pilgrimage: Cases from maritime Southeast Asia</b>  |                        |  |
| Zeit/Ort  | Block-Lehrveranstaltung<br>15.05.18 Di 10-12 Uhr, ESA W, Raum 224 (Sprachlabor)<br>15.06.18 Fr 10-18 Uhr, ESA W, Raum 223<br>16.06.18 Sa 10-18 Uhr, ESA W, Raum 223<br>29.06.18 Fr 9-18 Uhr, ESA W, Raum 223 |                        |  |
| Dozent/in   | Viola Thimm  |                        |  |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 40 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Ja | <b>Sonstiges: Diese Lehrveranstaltung des AAI richtet sich sowohl an Ethnologie-Studierende wie auch an ERASMUS-Studierende.</b><br><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                        |  |
| 56-324 (5 LP)   | FSB 12/13 HF: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern   |                        |  |
| 56-324 (3 LP)   | FSB HF 12/13: ETH (FSB 12-13)-V1, FWB intern   |                        |  |
| 56-324 (5 LP)   | FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG   |                        |  |
| 56-324 (3 LP)   | FSB 16/17: ETH-V1, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG   |                        |  |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |  |                        |  |
| <p>'Pilgrimage' as a form of mobility is on different levels a highly contested field. Scholarly conceptualizations revolve around the blurry margins between spiritual travel and tourism, Islamic authorities discuss the integration of pilgrimage trips into the market-driven economy and Muslim travelers are concerned about influences of other religions on their rituals. In this class we seek to understand the complex connections between Islam and pilgrimage, especially in Indonesia and Malaysia. Whereas in Indonesia the big (<i>hajj</i>) and the small (<i>umrah</i>) pilgrimage journeys to Mecca as well as visiting tombs of local saints within Indonesia are subsumed under the term 'pilgrimage' (<i>ziarah</i>), the latter practice is not regarded as 'pilgrimage' at all in Malaysia but even discouraged by local Islamic authorities, for example. This seminar will explore these dynamics by taking the historical, socio-political and spiritual circumstances into account. Some of the topics covered in this module are pilgrimage patterns, religious and spiritual approaches, the role of Islamic and governmental authorities, and oppression of certain practices. Readings and discussion will include both theoretical approaches to these topics as well as empirical case studies.</p> |  |                        |  |
| <b>Lernziele</b>  |  |                        |  |
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. to get familiar with different scholarly and religious approaches to Muslim pilgrimage</li> <li>2. to understand the interconnections between structural, i.e. historical and socio-political entanglements, and peoples' perceptions, practices and patterns of pilgrimage</li> <li>3. to gain knowledge about regional dynamics of politicized contestations of Islamic rituals</li> </ol>  |  |                        |  |
| <b>Vorgehen</b>   |  |                        |  |
| <b>Requirements and assessments (BA students)</b>   |  |                        |  |
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. To attend the lectures, talks and take active part in the discussion, which means that the student has prepared by reading the selected texts (20%).</li> <li>2. To give a presentation (20 minutes) about a selected topic (30 %)</li> <li>3. To submit a term paper of around 2,000 words (50 %)</li> </ol>   |  |                        |  |
| <b>Requirements and assessments (MA students)</b>   |  |                        |  |
| <ol style="list-style-type: none"> <li>4. To attend the lectures, talks and take active part in the discussion, which means that the student has prepared by reading the selected texts (20%).</li> <li>5. To give a presentation (30 minutes) about a selected topic (30 %)</li> </ol>   |  |                        |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

6. To submit a term paper of around 3,000 words (50%)

|   |  |                          |   |
|---|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-009   |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Ethnologische Textanalyse</b><br><i>Anthropological Text Analysis</i>     |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Di 14-16 Uhr<br>ESA W, Raum 222                                    |                          |   |
| Dozent/in   | Julia Pauli  |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 25 TN                                    | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |  |                          |   |
| 56-009 (3 LP)   | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit                         |                          |   |
| 56-009 (5 LP)   | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit                         |                          |   |
| 56-009 (3 LP)   | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG |                          |   |
| 56-009 (5 LP)   | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |  |                          |   |
| Gegen Ende des Bachelorstudiums stellt sich für viele Studierende die Frage, mit welchen textanalytischen Methoden im Rahmen von kleineren, empirischen Projekten Texte und andere Repräsentationen untersucht werden können. Wählt etwa ein/e Studierende/r als Grundlage ihrer oder seiner Bachelorarbeit die Untersuchung von Liedtexten, Blogs, Zeitungsartikeln oder Selbstzeugnissen aus, so muss sie oder er überlegen, wie diese Texte interpretiert werden können. Im Seminar werden verschiedene Herangehensweisen an die ethnologische Textanalyse vorgestellt und geübt. Empirische Grundlage werden dabei von den Studierenden selber geschriebene Texte sein. |  |                          |   |
| <b>Lernziele</b>  |  |                          |   |
| Am Ende des Seminars sollten die TeilnehmerInnen in der Lage sein, verschiedene textanalytische Verfahren zu benennen und anzuwenden.   |  |                          |   |
| <b>Vorgehen</b>   |  |                          |   |
| Zunächst werden die Studierenden eigene Texte zu einem von der Seminarleiterin vorgegebenen Thema verfassen. Diese Texte werden dann allen TeilnehmerInnen zugänglich gemacht. Im Anschluss werden die Texte anhand verschiedener Herangehensweisen analysiert und interpretiert.   |  |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-010  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Einführung in die Ethnologie des Kolonialismus</b><br><i>Introduction to the Anthropology of Colonialism</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Mi 12-14 Uhr<br>ESA W, Raum 223   |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Pröpper   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 25 TN   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-010 (3 LP)  | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit  |                          |   |
| 56-010 (5 LP)  | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit  |                          |   |
| 56-010 (3 LP)  | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG                                    |                          |   |
| 56-010 (5 LP)  | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG                                    |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |   |                          |   |
| <p>In diesem Seminar werden wir das sehr breite Thema Kolonialismus - zunächst verstanden als die Inbesitznahme auswärtiger Territorien und die Unterwerfung, Vertreibung oder Ermordung der ansässigen Bevölkerung durch eine oft kulturell fremde/andere Macht oder Nation - in den Blick nehmen. Unsere ethnologische Annäherung an das Thema Kolonialismus findet mit sehr engem Bezug zur Geschichtswissenschaft statt und betrachtet koloniale Vergangenheit und postkoloniale Gegenwart als verschränkte Prozesse. Für die Ethnologie ist die Beschäftigung mit dem Kolonialismus und der eigenen kolonialen Vergangenheit auch eine Selbstreflexion, die die Genese der Disziplin betrifft und hinterfragt. Wir werden zunächst einen Überblick über jüngere historische Kolonisationsprozesse (frühe europäische Kolonialreiche, koloniale Aufteilung Afrikas, russische, amerikanische und japanische Kolonisation) verschaffen und diese vor dem Hintergrund von Theorien zu Imperialismus, Evolutionismus, Rassismus und Eurozentrismus diskutieren sowie die Entstehung und Rolle der Ethnologie innerhalb dieser Prozesse kritisch reflektieren. Sodann werden wir uns der Phase der Dekolonisierung widmen und besonderes Augenmerk auf ethnologische Texte zu Post- und Neokolonialismus richten, d.h. eine erst in den letzten knapp drei Jahrzehnten entstandene Ethnologie des Kolonialismus anhand von zentralen Texten genauer kennen lernen. Dieses Seminar bildet den Auftakt eines Seminarzyklus zum Thema Kolonialismus, der in den kommenden Semestern mit weiteren Veranstaltungen und einer Exkursion zu Kolonialismus im südlichen Afrika fortgesetzt wird.</p> |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b>   |   |                          |   |
| Das Seminar ist in seiner thematischen Breite gut geeignet für fortgeschrittene BA Studierende, um die jüngere fachlich-theoretische Auseinandersetzung mit einem sehr wichtig gewordenen ethnologischen Querschnittsthema kennen zu lernen.   |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b>  |   |                          |   |
| Zu erfüllende Seminarleistungen sind die regelmäßige aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen, die gründliche Vorbereitung der Lektüre, ein Referat und Diskussionsmoderation zu einem historischen Thema/Prozess, und eine Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema.   |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-011  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Methoden der imaginativen/sensuellen Ethnographie</b><br><i>Methods for an Imaginative and Sensual Ethnography</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Do 12-14 Uhr<br>ESA W, Raum 222   |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Pröpper   |                          |   |
| <b>Kontingenz Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 25 TN   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingenz Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-011 (3 LP)  | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit  |                          |   |
| 56-011 (5 LP)  | FSB 12/13: ETH-V2, ETH-NF-V, FWB intern, FWB uniweit  |                          |   |
| 56-011 (3 LP)  | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG  |                          |   |
| 56-011 (5 LP)  | FSB 16/17: ETH-V2, ETH-NF-V, ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR, SG  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |   |                          |   |
| Ethnographie ist eine ganzkörperliche Erfahrung, die all unsere Sinnesorgane und Gefühlswelten einbezieht und Fragen an ein bestimmtes Feld analytisch aber auch unter Einbeziehung der sinnlichen Erfahrung beantworten und einem (Fach)publikum vorstellen möchte. In diesem Seminar lernen Studierende Methoden kennen, die den bestehenden Kanon um speziell imaginative, kreative und sinnesbezogene Aspekte ergänzen und erweitern können. Dies sind Methoden der Datenerhebung aber auch der Repräsentation von Befunden – und diese Unterschiede werden im Seminar auch reflektiert. Im Kern des Seminars stehen u.a. Wahrnehmungs- und Praxisübungen zum Sehen/Abilden (Malen/Zeichnen, Photographieren), Hören (Soundscapes, Musik), Riechen (Smellscapes), Schmecken und zur Raumerfahrung und Performanz (Wandern, Tanz) sowie zu interaktiven, verkörperten und partizipativen Kombinationen einiger dieser Ansätze. Studierende erhalten die angeleitete Möglichkeit diese einem persönlichen Tauglichkeitstest, z.B. für die eigene geplante Ethnographie, zu unterziehen und werden die Ergebnisse in einem eigenen Blog parallel zur Veranstaltung kontinuierlich anhand von begleitender und selbst zu recherchierender Literatur reflektieren. Kreatives Schreiben und ethnographischer Film werden, da das Institut alternative Veranstaltungen anbietet, nicht bzw. nur sehr knapp behandelt. Das Seminar setzt Kenntnisse in quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden voraus, ist folglich geöffnet für fortgeschrittene BA Studierende, die das Methodenmodul A3 erfolgreich absolviert haben. |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b>   |   |                          |   |
| Lernziel ist die eigene Erprobung und der Erwerb von Erfahrungen und Kenntnissen zu imaginativen, kreativen und sinnesbezogenen Methoden, die die eigene Ethnographie bereichern können.   |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b>  |   |                          |   |
| Zu erfüllende Seminarleistungen sind die regelmäßige aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen und Übungen, die gründliche Vorbereitung der Lektüre, das Vorbereiten von Seminarbeiträgen und Diskussionsmoderationen zu speziellen Themen, sowie die kontinuierliche Herstellung eines Lernblogs.  |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

**Abschlussphase**

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-012  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Kolloquium für BA-Studierende</b><br><i>Preparing and Writing Your BA-Thesis</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Di 16-18 Uhr<br>ESA W, Raum 222   |                          |   |
| Dozent/in  | Christian Strümpell   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-012 (2 LP)  | FSB 12/13: ETH-Abschluss  |                          |   |
| 56-012 (2 LP)  | FSB 16/17: ETH-Abschluss  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |   |                          |   |
| <p>Die Bachelor-Abschlussarbeit bietet Gelegenheit, regionalen und thematischen Interessen nachzugehen und eigene Ideen umzusetzen. Das Kolloquium dient der Themenwahl, der Eingrenzung des Gegenstands und der Planung des Schreibprozesses. Dabei werden formale ebenso wie praktische Aspekte angesprochen; im Zentrum stehen jedoch die Fragestellung, die Argumentation und der Aufbau der Arbeit.</p> <p>Die Teilnahme am Kolloquium erfolgt ohne Voranmeldung in STiNE. Gehen Sie bitte zum 1. Sitzungstermin und melden sich persönlich bei der/dem Lehrenden an. Nach dem Ende des Kolloquiums leitet der/die Lehrende eine Teilnehmerliste an die Prüfungsabteilung weiter. Die Prüfungsabteilung vermerkt dann Ihre Teilnahme am Kolloquium in STiNE. Bitte vereinbaren Sie vor Beginn des Kolloquiums einen Termin bei Ihrer Studienfachberatung, um überprüfen zu lassen, ob Sie die Voraussetzung für die Teilnahme am Kolloquium erfüllen.</p> |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

## ABK–Bereich bzw. Optionalbereich

|  |  |                          |   |
|--|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-013   |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Audio-visuelle Feldforschungen (Praxis-Seminar Ethnogr. Film)</b><br><i>Visual Anthropology, Part 3: Audio-Visual Fieldwork</i>       |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Do 10-12 Uhr<br>ESA W, Raum 223<br>Weitere Details (Raumnutzung im RRZ) werden in der 1. Sitzung des Seminars bekannt gegeben. |                          |   |
| Dozent/in  | Julia Berg   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 12 TN  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |  |                          |   |
| 56-013 (4 LP)  | FSB 12/13: ETH-ABK, FWB-intern<br>FSB 16/17: ETH-WB-FV (Fachliche Vertiefung), WB-KULTUR   |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Das Seminar ist das dritte von drei Bausteinen des ABK-Moduls ‚Visuelle Anthropologie‘. Es baut auf die beiden Seminare des Wintersemester auf: ‚Theoretische Grundlagen und aktuelle Diskurse der Visuellen Anthropologie‘ sowie ‚Audio-Visuelle Grundlagen: Eine Einführung in die Praxis‘. Teilnahmevoraussetzung ist die erfolgreich abgeschlossene Teilnahme an beiden Seminaren im Wintersemester, oder vergleichbarer Seminare in früheren Jahren.   |  |                          |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Im Sommer-Sommersemester sollen die Teilnehmer (allein oder zu zweit) einen eigenen Kurzfilm oder eine vergleichbare (audio-)visuelle Arbeit erstellen. Zunächst werden die verschiedenen Schritte der Video-Produktion vorgestellt und grundlegende Techniken von Kamera, Ton, und Schnitt vermittelt. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem Medienkompetenzzentrum der Uni Hamburg, dessen Equipment (Kamera, Mikrofone, Schnittplatz, etc) wir nutzen. Die jeweiligen Techniken sollen durch entsprechende Übungsaufgaben nachvollzogen und verinnerlicht werden. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Projektarbeit: Teilnehmer sollen (allein oder zu zweit) einen eigenen Kurzfilm oder eine vergleichbare (audio-)visuelle Arbeit erstellen. Die einzelnen Projekte werden durch kontinuierliches Feedback im Seminar begleitet. Gemeinsam beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Schritten der visuellen Feldforschung und reflektieren über die eigene Rolle im Feld. Die theoretische Auseinandersetzung mit Genres und Filmbeispielen im Wintersemester sowie die technischen Einführungen bilden den Grundstein für die eigene praktische visuelle Arbeit, die hier vertieft und erprobt werden soll. Da die Arbeit an einem Film/visuellem Forschungsprojekt zeitintensiv ist, und gerade die Ideenfindung und der Einstieg ins Feld einiges an Vorlauf brauchen, beginnen diese Vorbereitungen bereits gegen Ende des Wintersemesters im Praxis-Seminar. |  |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

## II. MASTER

|   |   |                          |   |
|---|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-014  |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Konsum und globale Konsumkultur (Oberseminar Forschungsschwerpunkte)</b><br><i>Consumption and Global Consumer Culture</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Di 14-16 Uhr<br>ESA W, Raum 223   |                          |   |
| Dozent/in   | Michael Pröpper   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Moduluordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-014 (6 LP)   | ETH-MA Theorie  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |   |                          |   |
| <p>Wir leben in einer Zeit, in der der expansive globale Handel mit Konsumgütern, die vorwiegend in Europa, Nordamerika, China und Japan hergestellt und vermarktet werden, expandiert. Ein globalisierter Medienkonsum via Internet und Smartphones verbindet Menschen überall auf der Welt mit wenigen Klicks. Globaler Tourismus aber auch Migration von Menschen schaffen soziale und kulturelle Veränderungen und neue interkulturelle Verbindungen.</p> <p>Das Thema Konsum spielt in diesem Nexus eine zentrale Rolle und stellt eine in den letzten Jahrzehnten deutlich gewachsene Herausforderung für die Ethnologie dar – ist doch die Aneignung und der Verbrauch von Objekten zur Bedürfnisbefriedigung eingebunden in Kultur.</p> <p>Wachsender Konsum wird an vielen Orten der Welt von Menschen als Chance und Zeichen von Status und Wohlstand gewertet. Gleichzeitig wird auch eine Bedrohung für lokale Traditionen und Wirtschaftsformen sowie für die Umwelt wahrgenommen. Man kann folglich die identitätsstiftenden und emotional verbindenden Auswirkungen sowie die ethischen und ökologischen Herausforderungen des Konsums betrachten. Auch ist Konsumieren etwas elementar Körperliches. Als Ethnologen sind wir folglich damit beschäftigt, anhand von empirischen Studien besser zu verstehen, welche Auswirkungen globale Diskurse, Ideen- und Güterströme auf lokale Praktiken, Körperkonzepte und Identitäten – zentrale Bestandteile dessen was wir Kulturen nennen – haben.</p> <p>Dieser Kurs wird einen kritischen Blick auf den globalen ‚Konsumismus‘ als Praxis und auf Diskurse über Konsum (beide populär und akademisch) richten. Wir werden uns zunächst zentrale Konsumtheorien und sodann Debatten um Konsum ansehen. Fragen zu Gender, Moral und Identität werden genauso wie einige lokale Fallstudien eine zentrale Rolle spielen. Parallel zur gemeinsamen, reichhaltigen und komplexen Lektüre und Diskussion wird jede/r SeminarteilnehmerIn ein Konsumportrait erstellen. Vorbild hierfür sind die von Daniel Miller in seinem Buch „The Comfort of Things“ veröffentlichten Portraits der Bewohner einer Londoner Straße.</p> |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b>   |   |                          |   |
| Das Seminar ist in seiner thematischen Breite gut geeignet für fortgeschrittene Studierende im Master, um die jüngere fachlich-theoretische Auseinandersetzung mit einem sehr wichtig gewordenen ethnologischen Querschnittsthema kennen zu lernen. Ein Konsumportrait ist zudem eine weitere methodische Übung.  |   |                          |   |
| <b>Leistungsnachweis</b>  |   |                          |   |
| Die regelmäßige aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen, die Lektüre und das Erstellen eines Konsumportraits sind für alle TeilnehmerInnen verpflichtend. Neben dem Konsumportrait schreiben die TeilnehmerInnen auch einen Essay zu einer der im Seminar diskutierten Fragen und stellen einzelne Monographien und/oder Fallstudien vor.  |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-015  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Fortgeschrittene Methoden der Ethnographie</b><br><i>Advanced Methods of Ethnography</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 3stündig, Mi 9-12 Uhr<br>ESA W, Raum 223  |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Schnegg   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-015 (LAsT) (10 LP)  | 2 Plätze für Lateinamerika-Studien: bitte Lehrprogramm für LAsT beachten!                   |                          |   |
| 56-015 (10 LP)   | ETH-MA Methoden   |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |   |                          |   |
| Diese Lehrveranstaltung erweitert und vertieft die qualitativen und quantitativen Methoden, die im Bachelorstudium vermittelt worden sind. Der „Werkzeugkasten“ umfasst u.a. Interviews, Analyse kultureller Domänen sowie grundlegende Kenntnisse der Diskursanalyse. Die einleitenden Darstellungen und praktischen Übungen zu den einzelnen Methoden werden durch eine Anleitung zur Nutzung von Software zur Datenanalyse ergänzt. |   |                          |   |
| <b>Leistungsnachweis</b>   |   |                          |   |
| Regelmäßige und aktive Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden 3stündigen Sitzungen (teilw. Arbeit in Kleingruppen). Lektüre kurzer Texte und/oder kleinere praktische Übungen zur Vorbereitung auf die jeweils folgende Sitzung.  |   |                          |   |

|   |   |                          |   |
|---|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.  | 56-016  |                          |   |
| LV-Art/Titel  | <b>Ethnographische Schreibwerkstatt</b><br><i>Writing Ethnography</i> |                          |   |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Mi 16-18 Uhr<br>ESA W, Raum 222                             |                          |   |
| Dozent/in   | Julia Pauli   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein                                  | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |   |                          |   |
| 56-016 (1 LP)   | ETH-MA Abschluss  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |   |                          |   |
| Das Seminar richtet sich an Masterstudierende gegen Ende Ihres Studiums. Schwerpunkt ist das Schreiben <b>eigener</b> ethnographischer Texte. Sie werden ethnographische Texte zu Situationen, Fällen und Erlebnissen während Ihrer Feldforschung schreiben, die wir dann gemeinsam diskutieren. Um teilzunehmen, müssen Sie deshalb Ihre Feldforschung (entweder für das Feldforschungspraktikum oder für die Masterarbeit) abgeschlossen haben. |   |                          |   |
| <b>Lernziele</b>  |   |                          |   |
| Sie erlernen das Schreiben ethnographischer Texte.  |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.



|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-017  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Master-Kolloquium</b><br><i>Colloquium for MA Students</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, Mo 16-18 Uhr<br>ESA W Raum 222                      |                          |   |
| Dozent/in  | Michael Schnegg   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein                          | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-017 (2 LP)  | ETH-MA Abschluss  |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Das Ziel dieses Kolloquiums besteht darin, Sie bei der Anfertigung Ihrer Masterarbeit zu unterstützen – unabhängig davon, ob Sie bisher nur eine allgemeine Vorstellung vom Inhalt Ihrer Arbeit haben oder sich bereits im Schreibprozess befinden. Die Studierenden stellen das Thema und Fragestellung sowie den Stand der Arbeit vor, ggfs. auch Aspekte der Forschungsethik, Methoden, die Datenauswertung und die theoretische Einbettung. Das Kolloquium ist ein Forum, in dem alle Probleme der Themenfindung und Forschung in konstruktiver Weise erörtert werden können. |   |                          |   |
| <b>Vorgehen</b><br>Für Master-Studierende ist die Teilnahme an Masterkolloquium verpflichtend. Die Präsentation im Master-Kolloquium wird mit 2 LP kreditiert, jedoch nicht benotet.   |   |                          |   |

|  |   |                          |   |
|--|---|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-020  |                          |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Beobachten und Schreiben</b><br><i>Observing and writing</i> |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2stündig, dienstags, 10-12 Uhr.<br>ESA W 223                    |                          |   |
| Dozent/in  | Julia Pauli   |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein  | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>15                              | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                          |   |
| 56-020 (1 LP)  | ETH-MA Methoden   |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Dieses zusätzliche Methodenseminar richtet sich an Masterstudierende des zweiten Semesters, die kurz vor ihrem Feldforschungspraktikum bzw. ihrer Masterforschung stehen und das Seminar ‚Ethnographische Texte lesen und schreiben‘ erfolgreich absolviert haben. Gute ethnographische Texte basieren oft nicht auf Interviews, sondern auf der Beobachtung und Beschreibung von Feldforschungsszenen. Im Seminar setzen wir uns damit auseinander, worauf beim szenischen Beobachten und Beschreiben Wert zu legen ist. Wir diskutieren die Darstellung von Räumen, Gegenständen und Personen. Anhand von kleineren Schreibübungen reflektieren wir, wie aus Beobachtungen und Notizen ethnographische Narrative werden. Grundlage des Seminars ist der Text ‚From notes to narrative. Writing ethnographies that everyone can read‘ von Kristen Ghodsee (Chicago, 2016). |   |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

## III. UNIVERSITÄTSÖFFENTLICH

|   |   |                          |  |
|---|---|--------------------------|--|
| LV-Nr.  | 56-018  |                          |  |
| LV-Art/Titel  | <b>PhD Students' Colloquium</b><br><i>Doktorandenkolloquium</i> |                          |  |
| Zeit/Ort  | 2stündig, Mi 14-16 Uhr<br>ESA W Raum 223                        |                          |  |
| Dozent/in   | Julia Pauli   |                          |  |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>Nein   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja: 10 TN                       | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>Nein<br>Die Lehrsprache ist Englisch. |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |   |                          |  |
| 56-___ (0 LP)   | -----   |                          |  |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>PhD students present ongoing research and discuss their thesis work in progress (in English language). |   |                          |  |

|  |   |                                      |                          |   |
|--|---|--------------------------------------|--------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-019  |                                      |                          |   |
| Titel  | <b>Ethnologisches Kolloquium</b><br><i>Anthropological Lecture Series</i> |                                      |                          |   |
| Zeit/Ort   | 2st, Di., 18-20 Uhr<br>ESA W, Raum 222                                    |                                      |                          |   |
| Dozent/in  | Julia Pauli, Michael Schnegg  |                                      |                          |   |
| Weitere Informationen  | <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>0                              | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Nein | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br><b>Gasthörer, Uni-Live:</b><br>ja<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>0 |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |   |                                      |                          |   |
| 56-___ (0 LP)  | -----   |                                      |                          |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b><br>Das Ethnologische Kolloquium ist ein Forum, in dem aktuelle Forschungsvorhaben und theoretische Positionen zur Diskussion gestellt werden. Das Kolloquium richtet sich neben den MitarbeiterInnen und DoktorandInnen des Instituts an *alle* Studierende, die Interesse an ethnographischen Forschungen und aktuellen theoretischen Diskussionen haben. Für die Teilnahme werden keine Leistungspunkte vergeben. Zu Beginn des Semesters werden alle Vorträge durch Aushang und auf der Institutshomepage bekanntgegeben. |   |                                      |                          |   |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

## Zentrales Lehrangebot Fachbereich Kulturwissenschaften im SoSe 18

|   |   |                            |  |
|---|---|----------------------------|--|
| LV-Nr.  | 56-1007   |                            |  |
| LV-Art/Titel  | <b>Sprachvermittlung Deutsch als Fremdsprache (DaF)</b>   |                            |  |
| Zeit/Ort  | <b>Sprachkurs: ESA W Raum 222</b><br>Kurs 1: Freitags 10-13 Uhr<br>Kurs 2: freitags 13-16 Uhr<br>Kurs 3: montags 18-21 Uhr<br><br><b>Didaktik-Coaching: Blockseminar, Freitag, 10-16 Uhr, ESA W R223</b><br>Coaching 1: 06.04.18<br>Coaching 2: 27.04.18  |                            |  |
| Dozent/in   | Olga Hinrichs   |                            |  |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>3<br><br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>0   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br><br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>0   | <b>Block-LV:</b><br><br>Ja | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Ethnologie. Dieses Angebot richtet sich an Studierende, welche im Rahmen der ehrenamtlichen Arbeit Deutsch für Geflüchtete unterrichten möchten. Die Teilnahme am Didaktik-Coaching ist obligatorisch, um die Unterrichtsqualität gewährleisten zu können und um die 5 LP zu erhalten. |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>  |   |                            |  |
| 56-1007 (5 LP)  | <b>BA ab 07/08</b><br>ABK fachbereichsweit/FWB uniweit<br><b>BA ab 12/13</b><br>ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit<br><b>BA ab 16/17</b><br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG |                            |  |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>   |   |                            |  |
| <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung möchten wir per Didaktik-Coaching vermitteln, wie Deutsch als Fremdsprache (DaF) unterrichtet wird und das Erlernete im Verlauf des Semesters in der Praxis anwenden. Jeden Freitag werden die Studierenden 3stündige Deutschnachhilfe für Geflüchtete anbieten, die über die offiziellen Kanäle keine Möglichkeit haben, Deutsch zu lernen oder begleitend zu ihren Kursen noch Unterstützung brauchen. Kurs 1 findet statt freitags 10-13 Uhr, Kurs 2: freitags 13-16 Uhr und Kurs 3: montags 18-21 Uhr. Der Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung) beträgt etwa 7 Stunden die Woche.</p> <p>Das verpflichtende Coaching findet einmal vor Beginn der Kurse, danach begleitend zu den Kursen statt, vor allem um Fragen und Themen zu bearbeiten, die sich erst im Laufe der Sprachnachhilfe ergeben. Im Coaching werdet ihr auf die Sprachnachhilfe DaF vorbereitet, ihr konzipiert den Ablauf der Kurse und lernt eure Gruppe und "CoLehrer" kennen.</p> <p>Im Coaching beschäftigt ihr euch mit Themen wie: Übungsformen und Spiele im Unterricht, Übungen adaptieren und selbst erstellen, heterogene Gruppen und Binnendifferenzierung, Interaktive Arbeitsformen und Lerntechniken (Methoden, Materialien, Apps). Das Coaching bietet euch Hilfestellung beim Umgang mit Sprachvermittlung und lässt Raum für Fragen und Rücksprachen. Auch sollen mögliche Schwierigkeiten, die auftreten können, aufgezeigt werden und entsprechende Lösungsansätze entwickelt werden.</p> <p>Jeder Kurs wird mit 3 bis 5 Lehrern durchgeführt. Die Lehrer sind für die Struktur und Umsetzung der Nachhilfe verantwortlich. Ihr entscheidet euch vor dem Beginn der LV für Kurs 1, 2 <b>oder</b> 3.</p> |   |                            |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

Achtung: Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Jun.-Prof. Laila Prager und Frau Pia Erzigkeit; Mailadresse: L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de. Bei Interesse erscheinen Sie bitte unbedingt zum Ersttermin: 06.04.2018; 10 Uhr im Raum 223 im ESA W.

|  |  |                        |  |
|--|--|------------------------|--|
| LV-Nr.   | 56-1007a   |                        |  |
| LV-Art/Titel   | <b>Sprachvermittlung Deutsch als Fremdsprache (DaF) in der vorlesungsfreien Zeit</b>   |                        |  |
| Zeit/Ort   | <b>Wöchentlich 3 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 20.07.18</b><br><b>Einzeltermin 7 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 13.07.18</b><br><b>Einzeltermin 7 UE: Freitag, 10:00 - 16:00 Uhr, ab 03.08.18</b>   |                        |  |
| Dozent/in  | Olga Hinrichs  |                        |  |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>3   | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b>   | <b>Block-LV:</b><br>Ja | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Ethnologie. Dieses Angebot richtet sich an Studierende, welche im Rahmen der ehrenamtlichen Arbeit Deutsch für Geflüchtete unterrichten möchten. Die Teilnahme am Didaktik-Coaching ist obligatorisch, um die Unterrichtsqualität gewährleisten zu können und um die 5 LP zu erhalten. |
| <b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>0  | <b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>0  |                        |  |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>   |  |                        |  |
| 56-1007 (5 LP)   | BA ab 07/08<br>ABK fachbereichsweit/FWB uniweit<br><br>BA ab 12/13<br>ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit<br><br>BA ab 16/17<br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG |                        |  |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  |  |                        |  |
| <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung möchten wir per Didaktik-Coaching vermitteln, wie Deutsch als Fremdsprache (DaF) unterrichtet wird und das Erlernte im Verlauf des Semesters in der Praxis anwenden. Jeden Freitag werden die Studierenden 3stündige Deutschnachhilfe für Geflüchtete anbieten, die über die offiziellen Kanäle keine Möglichkeit haben, Deutsch zu lernen oder begleitend zu ihren Kursen noch Unterstützung brauchen. Kurs 1 findet statt freitags 10-13 Uhr, Kurs 2: freitags 13-16 Uhr und Kurs 3: montags 18-21 Uhr. Der Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung) beträgt etwa 7 Stunden die Woche.</p> <p>Das verpflichtende Coaching findet einmal vor Beginn der Kurse, danach begleitend zu den Kursen statt, vor allem um Fragen und Themen zu bearbeiten, die sich erst im Laufe der Sprachnachhilfe ergeben. Im Coaching werdet ihr auf die Sprachnachhilfe DaF vorbereitet, ihr konzipiert den Ablauf der Kurse und lernt eure Gruppe und "CoLehrer" kennen.</p> <p>Im Coaching beschäftigt ihr euch mit Themen wie: Übungsformen und Spiele im Unterricht, Übungen adaptieren und selbst erstellen, heterogene Gruppen und Binnendifferenzierung, Interaktive Arbeitsformen und Lerntechniken (Methoden, Materialien, Apps). Das Coaching bietet euch Hilfestellung beim Umgang mit Sprachvermittlung und lässt Raum für Fragen und Rücksprachen. Auch sollen mögliche Schwierigkeiten, die auftreten können, aufgezeigt werden und entsprechende Lösungsansätze entwickelt werden.</p> <p>Jeder Kurs wird mit 3 bis 5 Lehrern durchgeführt. Die Lehrer sind für die Struktur und Umsetzung der Nachhilfe verantwortlich. Ihr entscheidet euch vor dem Beginn der LV für Kurs 1, 2 <b>oder</b> 3.</p> <p>Achtung: Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Jun.-Prof. Laila Prager und Frau Pia Erzigkeit; Mailadresse: L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de. Bei Interesse erscheinen Sie bitte unbedingt zum Ersttermin: 06.04.2018; 10 Uhr im Raum 223 im ESA W.</p> |  |                        |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |   |  |                        |   |
|--|---|--|------------------------|---|
| LV-Nr.   | 56-1006   |  |                        |   |
| LV-Art/Titel   | <b>Social-Media-Kampagnen</b> - Strategien, Tools & Analyse<br><i>Social-Media-Campaigns – Strategies, Tools &amp; Analysis</i>   |  |                        |   |
| Zeit/Ort   | ESA W, PC-Pool (R. 218), Termine: 27.04 Fr 10-16, 11.05 Fr 10-16/12.05 Sa 10-15, 15.06 Fr 10-16   |  |                        |   |
| Dozent/in  |   |  |                        |   |
| <b>Weitere Informationen</b>                                     |   |  |                        |   |
| <b>FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur):</b><br>ja | <b>FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent):</b><br>ja, 5 TN  | <b>Teilnehmer-Begrenzung:</b><br>Ja, 16 TN | <b>Block-LV:</b><br>ja | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Volkskunde/Kulturanthropologie .<br>Kontaktstudierende + Kontingent: nein,<br>Gasthörer: nein,<br>Uni-Live:<br>nein |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>                         |   |  |                        |   |
| 56-1006 (3 LP)   | <b>BA ab 07/08</b><br>ABK fachbereichsweit/FWB uniweit<br><b>BA ab 12/13</b><br>ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit<br><b>BA ab 16/17</b><br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG   |  |                        |   |
| <b>Zusätzliche Informationen</b>                                 | fachbereichsweit<br>Zusätzliche Anmeldung unter <a href="mailto:lorenz.widmaier@uni-hamburg.de">lorenz.widmaier@uni-hamburg.de</a> erforderlich!  |  |                        |   |
| <b>Kommentare/Inhalte</b>  | Wir erstellen gemeinsam eine Social-Media-Kampagne für ein reales Projekt, bespielen Plattformen wie Facebook, Google+, Twitter, YouTube, WordPress, XING, LinkedIn, Snapchat, Instagram, Pinterest, Academia oder ResearchGate und werfen einen Blick auf Blogs, Podcasts, Issuu, Webinare, Periscope, Social Commerce oder Amazon Author Central. Wir entwerfen eine Content-Strategie, machen uns über das Content-Marketing Gedanken und beschäftigen uns mit (digitalem) Storytelling und wie man für das Web textet. Wir bereiten Inhalte grafisch auf, erstellen Videos, lernen, welche Bilddatenbanken es gibt und wie man Tools zur Automatisierung anwendet. Um die Zielerreichung zu messen beachten wir Social-Media-Kennzahlen, kümmern uns um Monitoring, Reputations-Management und Analyse-Tools. |  |                        |   |
| <b>Literatur</b>   | Wird im Seminar direkt zur Verfügung gestellt.  |  |                        |   |

|   |   |                          |  |  |
|---|---|--------------------------|--|--|
| LV-Nr.  | 56-1003   |                          |  |  |
| LV-Art/Titel                                      | <b>Sem.: Umgang mit (post-)kolonialem Kulturerbe in den Kulturwissenschaften</b><br><b>Critical heritage studies and (post-)colonialism</b> |                          |  |  |
| Zeit/Ort  | Di: 10:00-13:00, ESA W, 122; Start 03.04.2018   |                          |  |  |
| Dozent/in   | Attila Deszi  |                          |  |  |
| <b>Kontingent Studium Generale:</b><br>Unbegrenzt | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>nein  | <b>Block-LV:</b><br>nein | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie.<br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>0 |  |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>          |   |                          |  |  |
| 56-1003 (4 LP)                                    | <b>BA ab 07/08</b><br>ABK fachbereichsweit/FWB uniweit<br><b>BA ab 12/13</b>  |                          |  |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

|  |   |
|--|---|
|  | ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)/FWB uniweit<br><b>BA ab 16/17</b><br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)/SG |
|--|---|

|  |  |                          |   |
|--|--|--------------------------|---|
| LV-Nr.                                   | 56-1002  |                          |   |
| LV-Art/Titel                             | <b>Worte und Töne wirksam inszenieren - Audioproduktionen</b>  |                          |   |
| Zeit/Ort                                 | Mo 10-14 (14 tägig: 09.04/ 23.04/ 07.05/ 21.05/ 04.06/ 18.06/ 02.07/ 16.07), MwlInst., Rm 5  |                          |   |
| Dozent/in                                | Magdalene Melchers   |                          |   |
| <b>Weitere Informationen</b>             |  |                          |   |
| <b>Kontingent Studium Generale:</b><br>0 | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>nein   | <b>Block-LV:</b><br>nein | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Historischen Musikwissenschaft .<br><b>Gasthörer/Uni-Live</b><br>nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0 |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b> |  |                          |   |
| 56-1002 (6 LP)                           | <b>BA ab 07/08</b><br>ABK fachbereichsweit<br><b>BA ab 12/13</b><br>ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)<br><b>BA ab 16/17</b><br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) |                          |   |

|  |  |                          |  |
|--|--|--------------------------|--|
| LV-Nr.                                       | 56-1004  |                          |  |
| LV-Art/Titel                                 | <b>Wissenschaftskommunikation. Theorie und Praxis</b><br><i>Science Communication. Theory and Practice</i>   |                          |  |
| Zeit/Ort                                     | Mo 10-14 (14 tägig: 16.04./ 30.04./ 14.05./ 28.05./ 11.06./ 25.06./ 09.07.), MwlInst., Rm 5  |                          |  |
| Dozent/in                                    | Andreas Möllenkamp   |                          |  |
| <b>Kontingent Studium Generale (SG)</b><br>0 | <b>Teilnehmerbegrenzung:</b><br>Ja (24 TN)   | <b>Block-LV:</b><br>Nein | <b>Sonstiges:</b><br>Zentrales Lehrangebot Kultur<br><b>Gasthörer, Uni-Live</b><br>Nein<br><b>Kontingent Kontaktstudierende</b><br>0 |
| <b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>     |  |                          |  |
| 56-1004 (4 LP)                               | <b>BA ab 07/08</b><br>ABK fachbereichsweit<br><br><b>BA ab 12/13</b><br>ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK)<br><br><b>BA ab 16/17</b><br>WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) |                          |  |

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.

**Kommentare/Inhalte**

Das Seminar dient der Analyse, Reflektion und praktischen Übung unterschiedlicher Kommunikationsformen in, über und aus der Wissenschaft. Das Schreiben und Gestalten wissenschaftsinterner Kommunikationsformen wie Abstracts, Rezensionen und Postern wird dabei ebenso geübt wie Formen, die Wissenschaft in andere gesellschaftliche Felder kommunizieren (Blogs, soziale Medien, Pressemitteilungen, Online-Videos). Die Studierenden setzen sich im Seminar mit der Geschichte und Funktion von Wissenschaftskommunikation sowie aktuellen Entwicklungen wie Open Science und Citizen Science auseinander. Das Seminar ermöglicht den Erwerb und die Vertiefung von Medienkompetenzen im Bereich digitaler Mediengestaltung, Wissenschaftsjournalismus sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

**Bitte beachten Sie auch die Angebote für den Bereich Musikethnologie im WB-KULTUR/Systematische Musikwissenschaft.**

Die Kürzel ABK (Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen) und FWB (Freier Wahlbereich) gelten für BA-Studierende mit Startsemester zwischen WiSe 07/08 und WiSe 15/16. Das Kürzel FWB gilt auch für MA-Studierende.

Die Kürzel ETH-WB-FV (Wahlbereich Fachliche Vertiefung) und WB-KULTUR (Wahlbereich Kulturwissenschaften) – beide sind Bestandteile des Optionalbereichs – sowie SG (Studium Generale) gelten für BA-Studierende mit Startsemester ab WiSe 16/17.